

ROTTBLAU MATCH

24.04.2022

16:30 UHR

ST. JAKOB-PARK



CREDIT SUISSE
Super League



NOVARTIS



Baeler
Kantonalbank

FELDSCHLÖSSCHEN

hoffmann
automobile

Sunrise
Smart Stadium Partner

EDITORIAL

Der neue ID.4
GTX
mit Allradantrieb



Jetzt Probe fahren

Sportlich wie ein GTI, komfortabel wie ein SUV und nachhaltig wie ein ID. Das ist der vollelektrische ID.4 GTX. Mit Allradantrieb und atemberaubender Beschleunigung bringt er elektrischen Fahrspass auf ein ganz neues Level. Überzeugen Sie sich jetzt selbst, wir freuen uns auf Ihren Besuch!



hoffmann | automobile
Fahren mit Begeisterung |

hoffmann automobile ag

Buttollenring 1-3, 4147 Aesch
Tel. 061 706 84 84, www.hoffmann-automobile.ch

Mit dem FC Luzern kommt heute ein Gegner ins Joggeli, der sich in einer schwierigen Situation befindet und in dieser Saison eine Art ungeschriebenes Sportgesetz exemplarisch veranschaulicht: Dass man auch mit einer auf dem Papier guten Mannschaft im Verlauf der Saison in eine bisweilen fatale Negativspirale geraten kann und sich mit möglichen Abstiegszenarien beschäftigen muss. So weit ist es für den FCL noch nicht definitiv, aber die Zeit schreitet voran und der Rückstand der Luzerner auf den rettenden Platz 8 beträgt immerhin fünf Punkte. Dass sich die besagte Spirale auch in die andere Richtung drehen kann, zeigt das Beispiel des nächsten FCB-Gasts: Der FC Zürich wurde Anfang Saison nicht als erster Titelkandidat gehandelt, erspielte sich aber mit unaufgeregten und konstanten Leistungen einen Vorsprung, der ihn praktisch uneinholbar gemacht hat.

Beide Beispiele stehen dafür, wie unberechenbar der Fussball sein kann und wie wenig Selbstverständlichkeit es gibt. Für den Erfolg braucht es vor allem viel Arbeit, die passende Konstellation und oft viel Geduld. Das gilt auch für ein kurzfristiges Erfolgserlebnis, wie es der FCB heute gegen Luzern anstrebt. rem

ROTBLAU

UNSER KADER



Raoul Petretta durchlief sämtliche Nachwuchsstufen beim FCB. Seit Anfang Februar hat der Linksverteidiger wegen einer hartnäckigen Fussverletzung gefehlt. Umso erfreulicher ist es, dass der 25-Jährige seit letzter Woche wieder mit der ersten Mannschaft mittrainiert und am vergangenen Mittwoch bereits zu einem Kurzeinsatz bei der U21 kam.

TOR



01
HEINZ
LINDNER
17.07.1990, AUT



13
DJORDJE
NIKOLIC
13.04.1997, SRB



40
FELIX
GEBHARDT
01.03.2002, GER

ABWEHR



03
NOAH
KATTERBACH
13.04.2001, GER



05
MICHAEL
LANG
08.02.1991, SUI



08
YACOUBA
NASSERDJIGA
15.11.2002, BFA



15
ALBIAN
STRAHINJA
PAVLOVIC
24.05.2001, SRB



21
ANDY
PELMARD
12.03.2000, FRA



22
SERGIO
LOPEZ
08.04.1999, ESP



28
RAOUL
PETRETTA
24.03.1997, ITA



30
TOMÁS
TAVARES
07.03.2001, POR



72
ANDREA
PADULA
04.04.1996, ITA



76
ALBIAN
HAJDARI
18.05.2003, SUI

MITTELFELD



07
PAJTIM
KASAMI
02.06.1992, SUI



14
VALENTIN
STOCKER
12.04.1989, SUI



18
EMMANUEL
ESSIAM
19.12.2003, GHA



19
DARIAN
MALES
03.05.2001, SUI



20
FABIAN
FREI
08.11.1989, SUI



23
WOUTER
BURGER
16.02.2001, NED



34
TAULANT
XHAKA
28.03.1991, SUI



35
MATÍAS DAMIÁN
PALACIOS
10.05.2002, ARG



40
LIAM
CHIPPERFIELD
14.02.2004, SUI

STURM



09
SEBASTIANO
ESPOSITO
02.07.2002, ITA



11
ADAM
SZALAI
09.12.1987, HUN



17
LIAM
MILLAR
27.09.1999, CAN



27
DAN
NDOYE
25.10.2000, SUI



96
JOELSON
FERNANDES
28.02.2003, POR/GNB



99
FEDOR
CHALOV
10.04.1998, RUS

TRAINER



**GUILLERMO
ABASCAL**
CHEFTRAINER
13.04.1989, ESP



**MARCO
WALKER**
ASSISTENT
02.05.1970, SUI



**OGNJEN
ZARIC**
ASSISTENT
14.01.1989, AUT/SRB



**MASSIMO
COLOMBA**
TORHÜTTRAINER
24.08.1977, SUI



**MESUT
TEMEL**
ATHLETIKTRAINER
04.09.1989, GER



**TIZIAN
NDOYI**
ATHLETIKTRAINER
31.10.1988, SUI

DAN NDOYE

Das grösste Ziel
in meinem Leben

**Dass ich eines Tages auf höchstem
europäischem Niveau spielen kann.**

Gehört zu einem
guten Tag

**Ein Flutlichtspiel, ein volles Stadion,
ein Tor von mir und ein ausgelassener
Jubel mit dem Team und den Fans.**

Braucht niemand

Kaltes, nasses Wetter.

Stolz bin ich auf

**Meine bisherige Karriere und dass
ich in früheren Jahren nicht auf jene
Stimmen gehört habe, die gesagt
haben, dass ich es nicht schaffen werde.
Ich habe es geschafft und darauf
bin ich stolz.**

Kommt mir nicht
auf den Teller

Sushi.

Hat meine
echte Bewunderung

Mütter.

Schaffst du es, in dieser Saison
mehr als 10 Tore zu schiessen?

Auf jeden Fall!

Den Fragebogen als
nächster beantworten soll

Tomás Tavares.

Und dabei diese
Frage beantworten

**Schaffst du es, ein Tor zu erzielen,
ohne einen Assist von mir?**



~~NETFLIX~~ × SPOTIFY
~~HUND~~ × ~~KATZE~~
~~NACHT~~ × TAG
FRÜHSTÜCK × ~~ABENDESSEN~~
STADT × ~~DORF~~
SOMMER × ~~WINTER~~
REALIST × ~~TRÄUMER~~



FCB-STATISTIK

RÜCKBLICK



**7 VORLAGEN
IN 1355 SPIELMINUTEN**
Captain Valentin Stocker ist unser Top-Vorlagengeber der laufenden Super-League-Meisterschaft. In seinen bisher 1355 gespielten Minuten konnte unsere Nummer 14 bereits sieben Tore auflegen.

Name	Total Spiele/Tore/ Assists	Super League	Schweizer Cup	UEFA- Spiele
Heinz LINDNER	44/-/-	30/-/-	-	14/-/-
Liam MILLAR	44/10/4	29/7/2	3/1/1	12/2/1
Fabian FREI	42/4/3	28/4/-	2/-/-	12/-/3
Darian MALES	40/4/9	25/1/5	2/1/1	13/2/3
Andy PELMARD	41/-/-	27/-/-	1/-/-	13/-/-
Pajtim KASAMI	40/5/8	27/3/5	-	13/2/3
Michael LANG	36/6/2	23/4/2	1/-/-	12/2/-
Valentin STOCKER	36/8/8	24/4/7	1/-/-	11/4/1
Sergio LÓPEZ	35/2/2	24/2/1	3/-/1	8/-/-
Matias PALACIOS	35/3/6	20/1/3	3/2/-	12/-/3
Dan NDOYE	34/5/6	24/2/5	2/-/-	8/3/1
Taulant XHAKA	32/2/1	20/1/-	2/1/1	10/-/-
Wouter BURGER	29/-/2	20/-/1	2/-/-	7/-/1
Sebastiano ESPOSITO	29/6/9	18/5/5	1/-/-	10/1/4
Tomas TAVARES	26/2/3	16/1/1	2/-/1	8/1/1
Raoul PETRETTA	19/3/1	10/1/1	1/1/-	8/1/-
Joelson FERNANDES	17/-/2	13/-/2	2/-/-	2/-/-
Fedor CHALOV	11/3/1	9/3/1	-	2/-/-
Yacouba Nasser DJIGA	11/-/-	6/-/-	2/-/-	3/-/-
Noah KATTERBACH	11/1/2	10/1/2	-	1/-/-
Adam SZALAI	7/4/-	7/4/-	-	-
Liam CHIPPERFIELD	6/1/-	4/1/-	1/-/-	1/-/-
Strahinja PAVLOVIC	4/-/-	4/-/-	-	-
Felix GEBHARDT	2/-/-	-	2/-/-	-
Albian HAJDARI	1/-/-	1/-/-	-	-
Andrin HUNZIKER	1/-/-	1/-/-	-	-
Djordje NIKOLIC	1/-/-	-	1/-/-	-
Andrea PADULA	-	-	-	-

FC SION ×
FCBASEL 1893

0:0
 Mo, 18.04.2022, 16.30h
 Stade de Tourbillon, Sion
 Super League, 30. Spiel

FCBasel Lindner; Tavares, Frei, Pelmard, Katterbach (62. López); Xhaka, Burger; Dan Ndoye (62. Chipperfield), Esposito (84. Kasami), Millar (84. Fernandes); Szalai.

FC ST.GALLEN
1879 ×

FCBASEL 1893
2:2
 So, 10.04.2022, 16.30h
 Kybunpark, St. Gallen
 Super League, 29. Spiel

Tore 20. Duah 1:0 (Görtler). 29. Eigentor Stergiou 1:1. 65. Guilleminot 2:1 (Görtler). 67. Millar 2:2 (Burger).
FCBasel Lindner; Lang, Djiga (74. Pavlovic), Frei, Tavares; Xhaka, Burger; Stocker (61. Males), Esposito (74. Chalov), Millar (93. Katterbach); Ndoye.

FCBASEL 1893 ×
BSC YOUNG BOYS

2:2
 So, 03.04.2022, 16.30h
 St. Jakob-Park, Basel
 Super League, 28. Spiel

Tore 41. Xhaka 1:0. 61. Fernandes 1:1 (Elija). 72. Esposito 2:1. 78. Kanga 2:2 (Mambimbi).
FCBasel Lindner; Lang (85. López), Frei, Pelmard, Tavares; Xhaka, Burger (71. Kasami); Ndoye (85. Males), Esposito, Millar; Chalov (71. Stocker).

Credit Suisse Super League

TABELLE VOR DEM AKTUELLEN SPIELTAG

1.	FC Zürich	30	20	06	04	64:37	66
2.	FCBasel 1893	30	13	14	03	64:37	53
3.	BSC Young Boys	30	12	11	07	65:42	47
4.	FC Lugano	30	14	04	12	41:44	46
5.	FC St. Gallen 1879	30	11	08	11	55:54	41
6.	Servette FC	30	12	05	13	44:52	41
7.	FC Sion	30	09	07	14	37:53	34
8.	Grasshopper Club Zürich	30	07	11	12	46:49	32
9.	FC Luzern	30	05	12	13	37:56	27
10.	FC Lausanne-Sport	30	04	08	18	33:62	20

GEMEINSAM: EUROAIRPORT UND FCB

#mitBaselverbunde – das trifft gleichermassen auf den FC Basel 1893 wie auf den EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg zu.

Seit Februar 2022 spannen die beiden regionalen Institutionen im Rahmen einer mehrjährigen Partnerschaft zusammen. Am deutlichsten sichtbar wird die Kooperation seither am Spielertunnel im St. Jakob-Park.

Als der EuroAirport 1946 als provisorischer Flughafen eingeweiht wurde, beendete der FC Basel die Meisterschaft auf dem 1. Rang – allerdings in der Nationalliga. Immerhin bedeutete dies für den FCB den Aufstieg in die NLA und damit die Basis für den ersten Meistertitel der Clubgeschichte (1953). Der EuroAirport seinerseits ist für das Dreiländereck nach dem zweiten Weltkrieg bis heute ein Tor zur Welt geworden – und umgekehrt ein Tor in die Region für Besuchende von auswärts.

76 Jahre nach den ersten Flugbewegungen am heutigen Flughafen-Standort gingen der FCB und der EuroAirport dieses Jahr eine Partnerschaft bis im Sommer 2025 ein. Seither zieren das EuroAirport-Logo und der Slogan #mitBaselverbunde den Spielertunnel im Joggeli. «Der EuroAirport passt als regionale Institution mit internationaler Ausstrahlung hervorragend zum FCB», sagt Marco Streller, Partner Manager und Ambassador beim FCB. «Bei den unzähligen Abflügen früher an die internationalen Spiele ist der Flughafen dem ganzen Club und auch mir persönlich

– trotz meiner schlimmen Flugangst – sehr ans Herz gewachsen.»

Raymond Cron, Vize-Präsident des Verwaltungsrats des EuroAirports: «Wir sind stolz, ein offizieller Partner des FC Basel zu sein. Der EuroAirport verbindet Basel mit Europa und der ganzen Welt. Auch der Fussball verbindet, und wir freuen uns darum sehr, der perfekte Ausgangspunkt für die «Rotblauen» und ihre Fans auf ihren Reisen rund um die Welt zu sein.»

Von links: David Degen, Raymond Cron (VR EuroAirport), Monica Linder-Guarnaccia (Marketing EuroAirport), Marco Streller.



EUROPA PARK®



EINE REISE. VIELE ZIELE.

2 PARKS
1 ERLEBNIS-RESORT
JETZT URLAUB
BUCHEN!

RULANTICA



tickets.europapark.de
Tickets mit Übernachtung unter
europapark.de/reservierung

Mack
INTERNATIONAL

CLUB- VERGLEICH



64

TORE
SAISON 21/22

37

73/1/3
gelb/gelbrot/rot

KARTEN

75/3/4
gelb/gelbrot/rot

#17
LIAM
MILLAR
7 TORE

BESTE
TORSCHÜTZEN
(aus aktuellem Kader)

#19
FILIP
UGRINIC
5 TORE

21198

ZUSCHAUER-
DURCHSCHNITT

9817

#zämmestark



Basler
Versicherungen

www.baloise.ch

BUSINESS PARTNER

**Ai Stadt,
Ai Club,
Ai Shopping
Center!**



  [sjp.ch](https://www.sjp.ch)

Unser Gast: FC Luzern



32	Marius MÜLLER	1993	GER
38	Pascal LORETZ	2003	SUI
90	Vaso VASIC	1990	SUI

2	Mohamed DRÄGER	1996	GER
5	Denis SIMANI	1991	SUI
13	Martin FRYDEK	1992	CZE
14	Serkan IZMIRLIOGLU	1998	SUI
17	Simon GRETHER	1992	SUI
34	Silvan SIDLER	1998	SUI
46	Marco BURCH	2000	SUI
71	Luca JAQUEZ	2003	SUI
74	Severin OTTIGER	2003	SUI
75	Thoma MONNEY	2002	SUI

4	Christian GENTNER	1985	GER
6	Jordi WEHRMANN	1999	NED
8	Tsiy NDENGE	1997	GER
10	Samuele CAMPO	1995	SUI
11	Pascal SCHÜRPF	1989	SUI
15	Marvin SCHULZ	1995	GER
16	Varol TASAR	1996	GER
19	Filip UGRINIC	1999	SUI
23	Samuel ALABI	2000	GHA
30	Ardon JASHARI	2002	SUI
31	Lorik EMINI	1999	SUI
41	Noah RUPP	2003	SUI

7	Ibrahima NDIAYE	1998	SEN
9	Dejan SORGIC	1989	SRB
20	Nikola CUMIC	1998	SRB
21	Asumah ABUBAKAR	1997	POR
27	Marko KVASINA	1996	AUT

Cheftrainer	Mario FRICK	1974	LIE
Assistenztrainer	Claudio LUSTENBERGER	1987	SUI
Assistenztrainer	Roman MATTER	1981	SUI
Torhütertrainer	Lorenzo BUCCHI	1983	ITA
Konditionstrainer	Christian SCHMIDT	1971	FRA
Sportchef	Remo MEYER	1980	SUI
Team Manager	Dante CARECCI	1965	SUI

ABSTIEGSKAMPF UND TITELCHANCEN

Der FC Luzern ist zwar die viertstärkste Mannschaft des Jahres, die Gefahr am Ende der Saison in der Barrage zu landen ist aber dennoch sehr real. Allerdings sind die Innerschweizer auch noch im Cup vertreten und in Form.

Zum Auftakt in die Rückrunde gastierte der FCB in Luzern und gewann beim damals Tabellenletzten mit 3:0. Auch beim darauffolgenden Spiel in Lugano unterlagen die Innerschweizer und es schien so, dass sie mit dem ebenfalls kriselnden FC Lausanne-Sport um den Barrage-Platz kämpfen würden. Seit dem 1:2 im Cornaredo steigerte sich der FCL aber markant, gerade noch zweimal ging er seither als Verlierer vom Platz. Am vergangenen Wochenende war das Team von Mario Frick das erste, das in diesem Jahr einen Sieg gegen den FC St.Gallen 1879 landete – dies nach zweimaligem Rückstand notabene.

Auch dank diesem Sieg haben die Luzerner die viertbeste Bilanz aller Super-League-Teams in diesem Jahr. Die Verpflichtung von Mario Frick als Cheftrainer hat sich also bezahlt gemacht. Bereits nach zehn Spielen unter dem neuen Trainer hatten die Luzerner so viele Punkte geholt wie in der gesamten Vorrunde und inzwischen wurde dieser Wert nochmals klar gesteigert.

Das klingt nun vielleicht so, als kämen die Luzerner ohne Sorgen zum Duell in den St. Jakob-Park, dem ist aber mitnichten so. Zwar beträgt der Vorsprung auf den letztplatzierten FC Lausanne-Sport sieben Punkte, die Waadtländer haben aber aus den letzten drei Runden auch genauso viele gewonnen. Der Sorgen um den

direkten Abstieg konnten sich die Luzerner also noch nicht endgültig entledigen und trotz der starken Resultate zuletzt beträgt der Rückstand auf den Grasshopper Club und den endgültig rettenden achten Platz fünf Punkte.

Gute Form und noch Titelchancen

Mut machen dürfte dem FCL in dieser Situation aber eben seine derzeitige Form. Er hat in diesem Jahr deutlich mehr Punkte geholt als seine Rivalen im Kampf gegen den Abstieg. Wichtiger als die Begegnung mit dem FCB dürfte für den FC Luzern aber sowieso das darauffolgende Direktduell gegen den FC Lausanne-Sport sein.

Ob dies aber das wichtigste der kommenden Woche sein wird für das Team von Mario Frick, darüber darf aber sicherlich auch gestritten werden. Denn unter der Woche steht mit dem Cup-Halbfinal beim FC Lugano ebenfalls eine sehr entscheidende Partie an. In dieser will der Cup-Titelverteidiger natürlich den neuerlichen Finaleinzug bewerkstelligen.

Christian Gentner, hier im Zweikampf mit Wouter Burger, gehört zu den Luzerner Teamstützen dieser Saison.

Text: Caspar Marti
Foto: Luca Cavegn



AM OSTERMONTAG FÜHRTE DER
WEG DES FCB INS WALLIS MIT
SEINER MALERISCHEN KULISSE.



Bild der Woche



WWW
SHOP
FCB.CH



365
TAGE

Leading Partner
des FC Basel 1893



**Leidenschaft,
die begeistert.**



NOVARTIS